Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 32 (1942)
Heft: 18

Rubrik: Mode

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

(Modelle Scheidegger-Mosimann)
(Photos Claire Roessiger, Basel)

Einfach, geschmackvoll und elegant

Mit den ersten Blüten und den warmen Sonnenstrahlen zieht auch die Mode in ihrer neuen Form ein. Die Kleidchen werden leichter, fröhlicher, und man möchte sagen, auch anmutiger. Die schweren Stoffe sind verschwunden, mit ihnen die Notwendigkeit, das Praktische dem Schönen vorzuziehen. Die Linie der neuen Mode zeichnet sich durch Einfachheit aus, und alles, was wirklich schön ist, verzichtet auf Ueberladungen und geschmacklose Effekte.

Oben: Sportliches Kunstseidenkleid in Chemiseform mit reichem Faltenjupe. — Oben rechts: Eleganter Sommermantel aus Walliser Wolle. (Photo R. Lutz, Zürich). — Rechts: Das gleiche Kleid wie oben links, wird durch eine zusätzliche Garnitur in der Hüftpartie zu einem aparten Nachmittagskleid umgestaltet.